

	Object: Damenwintermantel 1945
	Museum: Haus der Geschichte Wittenberg Schlossstraße 6 06886 Lutherstadt Wittenberg 03491 - 669452 service@pflug-ev.de
	Collection: Sachzeugensammlung
	Inventory number: V 3950

Description

Dieser Damenwintermantel wurde in Heimschneiderei von einer Sudetendeutschen, einer so genannten Umsiedlerin, im Herbst 1945 auf einer Haushaltsnähmaschine genäht, zum Teil auch in Handarbeit (Futter und Saum) ausgeführt. Er besteht aus einem schwarz gefärbten Stoff von KZ-Häftlingskleidung und solchem aus einem Care-Paket (Baumwollmischgewebe mit Hahnentrittmuster, blauer Kunstseidenfutterstoff, blauer Kragen aus Fellimitat).

Frauen aus dem KZ Ravensbrück, die im ARADO-Werk Wittenberg arbeiten mussten, waren bei den Kämpfen um Wittenberg durch die Rote Armee befreit worden und hatten sich in dem von den Deutschen verlassenen Haus gegenüber ihrem Lager mit Zivilkleidung versorgt.

Bei der Rückkehr der Eigentümer fanden diese nur noch die zurückgelassenen Häftlingskleider vor, aus denen sich Frau Schmidt zusammen mit dem Stoff aus dem Care-Paket den Wintermantel nähen ließ.

Basic data

Material/Technique:	Textil
Measurements:	L: 120 cm

Events

Was used	When	1945
	Who	Johanna Schmidt (Wittenberg)
	Where	Wittenberg
[Relationship to location]	When	

Who
Where Ravensbrück concentration camp
When
[Relationship to location]

Who
Where Sudetenland
When 1945-1950
[Relation to time]

Who
Where
When
[Relation to person or institution]

Who Arado Flugzeugwerke
Where

Keywords

- Concentration camp
- Escape
- Forced displacement